
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

DR. NAAS ZUM SENIORENTICKET

04.11.2019

- Landesregierung hat ÖPNV-Ausbau verschlafen
- Nur schlechtes Angebot im ländlichen Raum
- Vorschläge für schnelleren Ausbau gefordert

WIESBADEN - Anlässlich der Pressekonferenz von Hessens Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir und Frankfurts OB Peter Feldmann zum Verkaufsstart für das Seniorenticket Hessen erklärt der verkehrspolitische Sprecher der Fraktion der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, Dr. Stefan NAAS:

„Bei aller Freude über ein kostengünstiges Angebot für Senioren bleibt der Ärger darüber, dass die Landesregierung den Ausbau des ÖPNV verschlafen hat.“ Naas erinnert daran, dass es im ländlichen Raum häufig nur ein sehr schlechtes Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln gebe. „Wenn kein Bus kommt, nutzt ein preisgünstiges Ticket niemandem“, sagt Naas.

Im Ballungsraum Rhein-Main hingegen seien Busse und Bahnen oft überfüllt, kritisiert Naas und fürchtet, ältere Menschen würden diese Verkehrsmittel kaum nutzen, wenn sie Sorge haben müssen, keinen Sitzplatz zu finden. Hier müssten die Kapazitäten erhöht werden.

„Die Landesregierung soll endlich Vorschläge machen, wie der ÖPNV-Ausbau beschleunigt werden kann“, fordert Naas und erinnert an seine Forderung nach einem besseren Komfort: Dazu gehörten eine saubere und sichere Umgebung sowie ein flächendeckendes WLAN.

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de